



November 2024
ANSGAR-SPIEGEL

MITTEILUNGEN DER EV.-LUTH. ANSGAR-GEMEINDE HAMBURG-LANGENHORN



**GEMEINSAM
IM
GLAUBEN**



Monatsspruch November

Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt. 2. Petrus 3,13

Es ist kein Zufall, dass dieser Text als Monatsspruch für den November gewählt wurde. Mit dem Ewigkeitssonntag und dem Gedenken der Verstorbenen endet das Kirchenjahr. Dieser Brief des Petrus sollte eine Antwort sein auf das Problem der ausgebliebenen Wiederkunft Christi, die von den damaligen Gemeinden zeitnah nach Jesu Tod erwartet wurde.

Es geht also um das Warten, für die meisten von uns keine leichte Übung. Das neue Kirchenjahr beginnt mit der Adventszeit, auch dabei geht es um das Warten. Warten hat immer auch mit Erwartung und Hoffnung zu tun. Nicht selten höre ich den Satz „Ich weiß nicht, worauf ich noch hoffen soll.“ Es scheint, als hätten wir unsere Träume und Visionen von einer besseren Welt verloren. Genau diese wird uns aber verheißen. Mehr noch, es geht auch um einen neuen Himmel. Das erstaunt mich. Dass unsere Erde Erneuerung bedarf, leuchtet ein. Wir haben sie vergiftet und ausgebeutet. Aber warum braucht es einen neuen Himmel? Und dann die Betonung, dass im Himmel wie auf Erden Gerechtigkeit wohnen. Davon bin ich zumindest im Himmel ausgegangen. Nach Gerechtigkeit sehne ich mich. Kaum vorstellbar, eine Erde, auf der Gerechtigkeit wohnt!

Für Petrus geht es um mehr als ein trotziges Hoffen und Ausharren, denn es gibt jemanden, der sich dafür verbürgt, dass alles Warten nicht umsonst sein wird: Christus. Und ganz wichtig: Das Warten und Hoffen auf etwas oder auf Jemanden verändert mich, schon bevor das Erhoffte, Erwartete eintritt. Wir alle kennen die Vorfreude auf ein schönes Ereignis und wie es uns beflügeln kann. Da blitzt für mich schon jetzt etwas von diesem Himmel und dieser neuen Erde auf, wo Menschen durch ihren Glauben Kraft und Mut bekommen, neue Wege zu gehen. Wo man nach einem Gottesdienst gestärkt in die neue Woche gehen kann, sich aussprechen darf, wo jemand einem zuhört und man dadurch Klarheit findet, wie es im eigenen Leben weitergehen kann. Wo jemand aus seiner Einsamkeit herausgeholt wird, es Zuspruch gibt nach dem Verlust eines geliebten Menschen.

Es ist Gottes Wunsch, dass wir an ihn glauben können als eine große Kraft, die uns hält, wenn wir meinen hinzufallen oder nicht mehr aufstehen zu können. Es ist sein Wunsch, dass wir Zukunft und Hoffnung haben. Und wer meint, er sei viel zu weit von diesem neuen Himmel und dieser neuen Erde entfernt, dem sei gesagt, dass Gott uns immer viel näher ist als wir meinen.

*Angelika Trumpf
Kirchengemeinderätin*

Unser erster regionaler Herbstmarkt 2024

Am Sonntag, den 06. Oktober, war es endlich so weit: auf dem Gelände um die Ansgar-Kirche startete unser erster regionaler Herbstmarkt bei strahlendem Sonnenschein.



Ein neues Konzept einer kirchlichen Veranstaltung nimmt Form an: unter dem Motto „von Langenhorner*innen für Langenhorn“ boten die drei Langenhorner Gemeinden gemeinsam 19 Langenhorner Kunsthandwerkern, Vereinen und kirchlichen Gruppen die Gelegenheit, sich zu präsentieren.

Viele Besucher kamen an diesem schönen Sonntag auf das Gelände der Ansgar Gemeinde und konnten an den über das Gelände verteilten Ständen sich informieren, Selbstgemachtes bestaunen und erwerben.

Dazu gab es ein buntes Rahmenprogramm aus Lesungen, Meditation, Gesang und Musik. Kinder konnten Schätze suchen, auf dem Stand des NaBu Tiere basteln und in einem echten großen Feuerwehrauto sitzen.

Auch für das leibliche Wohl war gesorgt: Passend für die Jahreszeit gab es selbstgemachte Kürbissuppe und für das Süße hinterher eine Auswahl von mehr als 40 selbstgemachten Kuchen.

Suppe und Kuchen, sowie Wasser, Tee oder Kaffee und draußen auch Waffeln gab es – ein weiteres Novum verankert im neuen Konzept - gegen Spende. Drinnen im Gemeindesaal mit Freunden gegessen oder draußen genossen in der herrlichen Herbstsonne, auf einer der vielen Bierbänke und Strohhallen.

Das kam an: viele Gäste lobten den Mut, mit dem Herbstmarkt Neues zu probieren, die Landschaft der „Märkte“ in den Langenhorner Gemeinden zu entzerren und die - trotz oder gerade wegen der Regionalität - familiäre Atmosphäre! Ein großes DANKE geht dabei an alle Helferinnen und Helfer, die diesen Tag ermöglicht haben! Die Ehrenamtlichen, die Konfis, die Kuchenspender*innen, diejenigen, die die Suppe vorgekocht haben, und, und, und.

Die Hilfe kam aus allen drei Gemeinden mit den fünf Kirchtürmen. Hier ist die Region Langenhorn wieder ein großes Stück zusammengewachsen!

Wir Organisatoren wurden von Standbetreibern und von Gästen gefragt, ob es im nächsten Jahr weitergeht und sie wiederkommen dürften.

Aber natürlich! Bei so einer tollen Premiere ist der Grundstein gelegt für eine neue Tradition. Von Langenhorner*innen für Langenhorn!



Pfarrsprengel

Am 9. November begründen wir in Langenhorn einen Pfarrsprengel. Aber was bedeutet das eigentlich? Und was ist der Unterschied zu einer Fusion von Kirchengemeinden, von der wir auch immer wieder gehört haben?

Ich habe mich mal ein wenig schlau gemacht, weil ich es auch besser verstehen wollte: Einen Pfarrsprengel zu gründen bedeutet, dass sich mehrere Gemeinden die Pastorinnen und Pastoren teilen, ohne dabei ihre grundsätzliche Struktur zu verändern. Es bleiben also alle beteiligten Gemeinden als solche in ihrer rechtlichen Selbständigkeit bestehen. Nur die Pastorinnen und Pastoren sind eben nicht mehr einem bestimmten Kirchturm zugehörig, sondern arbeiten gemeinsam in der gesamten Sprengelregion. Fusion hingegen bedeutet, dass die ursprünglichen Gemeinden aufgelöst werden zugunsten einer neuen, größeren Gemeinde mit neuem Kirchengemeinderat und allem, was dazu gehört.

In Langenhorn gab es bis vor gar nicht so langer Zeit mindestens 6 ganz oder teilweise besetzte Pastor*innen-Stellen. Mittlerweile sind es noch 3,5 und das hat vor allem mit den abnehmenden Gemeindegliederzahlen zu tun. Die Kirchen in Deutschland werden kleiner, da verrate ich Ihnen kein Geheimnis. Mit den sinkenden Mitgliederzahlen reduziert sich auch der finanzielle Spielraum und freiwerdende Stellen können nicht unbedingt wieder besetzt werden.

Um trotzdem möglichst ganz Langenhorn gut zu versorgen, haben die Kirchengemeinderäte der drei Langenhorner Gemeinden nach Lösungen gesucht und beschlossen, zum November 2024 einen Pfarrsprengel zu gründen – der Schritt zur Fusion war uns allen noch zu groß. Da die Pastorinnen Wolters, Martinsen, Rabe-Wiez und Kohlmeyer aber ohnehin schon relativ eng zusammenarbeiten, wird die Änderung im Alltag wahrscheinlich kaum spürbar sein. Aber auf dem Papier macht es eben doch einen großen Unterschied. Diesen für uns alle wichtigen Schritt möchten wir am 9. November mit Ihnen erst im Gottesdienst und dann mit einem rauschenden Fest begehen. Wir freuen uns auf Sie!

*Ihr Daniel Hagemann
Kirchengemeinderat*



• **Getränke - Valentiner** •
Ihr freundlicher Lieferservice für Haus, Büro & Gastronomie

Tel. / Fax: **531 12 09**
Langenhorner Chaussee 375
www.getraenke-valentiner.de



Ev. Kirchen in Langenhorn

ANSGAR • BRODER HINRICK — EIRENE • ST. JÜRGEN-ZACHÄUS

Kirche in Langenhorn
wunder.werk.stück



MOSAIK- GOTTESDIENST und FEST!

Zur Gründung des Pfarrsprengels

„Kirche in Langenhorn“

am 9. November 2024 um 17 Uhr
in der Ansgar-Kirche

Langenhorner Chaussee 266 • 22415 Hamburg

Email info@kirche-in-langenhorn.de • Tel. 040 5318510

Liebe Kinder:

Alle Jahre wieder...

... da tummeln sich Schafe,
Hirten und Engel und
Ochs und Esel und Könige
in der Kirche neben dem
Weihnachtsbaum, und na
klar: auch Maria und Josef
und Jesus!



Und sofort weiß jede und jeder: es geht um das
KRIPPENSPIEL AN HEILIGABEND UM 15 UHR

Und auch na klar: dafür brauchen wir Dich! Denn ein Krippenspiel ohne
Kinder ist irgendwie ... langweilig, traurig und undenkbar!

Und das besonders in diesem Jahr, denn IHR KINDER macht alles, von
Anfang bis Ende, von der Begrüßung bis zum Segen!

Dieses Jahr wird es bunt und lustig und musikalisch, denn der Langenhor-
ner Kinderchor mit Julia Götting macht auch mit!

Also, wenn Du ein Kind oder Jugendlicher bist und Lust hast, beim
Krippenspiel mitzumachen, dann melde Dich bei mir:

Frauke Eifler (Jugendarbeit@kirchengemeinde-ansgar.net)

Wir freuen uns auf Euch!!!

**Sonnabend,
02. November 2024
10.00–13.00 Uhr**



Gruppen/Termine November

Bastelgruppe

dienstags 17.00 Basteln Gemeindehaus

Musik in Ansgar (nicht in den Ferien)

dienstags 16.15–17.00 **Kinderchor** Frau Götting Broder Hinrick
(5–7 Jahre)

dienstags 17.00–18.00 **Kinderchor** Frau Götting Broder Hinrick
(8–11 Jahre)

dienstags 19.30–21.15 **Kantorei** Broder Hinrick
Broder Hinrick-Eirene

mittwochs 20.00–22.00 **Ansgar-Kantorei** Gemeindehaus

Samstag 23.11., 30.11. 18.15 **EG-Singen** Frau Götting Gemeindehaus

Senioren

donnerstags 14.00–16.00 **Donnerstags-Kreis** Gemeindehaus
Programm siehe Seite 8

Selbsthilfegruppen

Freitag 08.11. 15.00 **Alzheimer Gesellschaft** Gemeindehaus

samstags 15.30–18.00 **Anonyme Alkoholiker** Gemeindehaus

Spiel und Sport

montags 18.00 **Rückenschule** Gemeindehaus

Freitag 22.11. 16.30–20.00 **Spielecafé** Gemeindehaus

Sonstige Gruppen

mittwochs 19.20–19.45 **Meditation** Kirche

Pflegediakonie

Sozial- und Diakoniestation Langenhorn

Uns ist es wichtig, pflegebedürftigen Menschen die vertraute häusliche Umgebung zu bewahren. Dafür unterstützen wir Sie mit liebevoller Pflege und fachkundiger Beratung. Menschen in der letzten Lebensphase und ihre Angehörigen begleitet unser Palliativpflegeteam. Möchten Sie mehr über unsere Angebote erfahren? Rufen Sie uns an!

Sozial- und Diakoniestation Langenhorn
Timmweg 8
22145 Hamburg
langenhorn@pflagediakonie.de
www.pflagediakonie.de



Pflegediakonie
Sozial- und Diakoniestation
Langenhorn

Seniorenkreis am Donnerstag

Der Seniorenkreis trifft sich an jedem Donnerstag im großen Gemeindefaal im 1.Stock des Gemeindehauses im Wördenmoorweg 22.

Ein Aufzug ist vorhanden. In netter Runde wird hier geklönt, miteinander Kaffee/Tee getrunken und ein abwechslungsreiches Programm wahrgenommen. Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen. Kommen Sie doch einfach einmal vorbei.

Achtung: Damit es beim Nachhauseweg noch möglichst hell ist, finden die Treffen in den Wintermonaten **November, Dezember** und **Januar** bereits von **14.00 bis 16.00 Uhr** statt.

Unser Programm* für November 2024:

- 07.11. Schwungvolle Musik mit Siggie Zeitler. Es darf geschunkelt, mitgesungen und getanzt werden.
- 14.11. Eine Teilnehmerin des Seniorenkreises berichtet über ihre **Radtour über die Alpen**. Außerdem bereiten wir uns auf die Veranstaltung am Mittwoch, den 20.11.2024 vor.
- 21.11. Zu Gast bei **Herrn Ribbeck auf Ribbeck im Havelland**
- 28.11. Wer fünf Zahlen einer waagerechten / senkrechten Reihe oder einer Diagonale markieren kann, ruft laut und vernehmlich „**BINGO!**“ - und darf sich einen kleinen Gewinn aussuchen.



MITTWOCH, 20.11.2024

Im Gemeindehaus findet um 9.45 Uhr die **Auftaktveranstaltung der Winteraktion der Hamburger Polizei** zum Thema „Sichtbarkeit in der dunklen Jahreszeit“ statt. Der Seniorenkreis freut sich auf die Kinder einer benachbarten Grundschulklasse, auf zwei nette Polizisten mit ihren ehrenamtlichen Helfern, der „Familie Maschke“, und vor allem auf den Ehrengast **Rolf Zuckowski**.

Gäste sind auch bei dieser Veranstaltung willkommen.

*Wir bitten um Verständnis, wenn manchmal aus aktuellem Anlass Änderungen beim Programm notwendig werden.

Kirchenmusik in Ansgar

Sonnabend, 16. November 2024, 19 Uhr

Ev.-Luth. Ansgarkirche

What a wonderful world?

a Cappella-Werke u.a. von

H. Schütz, J. Brahms, B. Britten, J. Jennefelt

Landesjugendchor Hamburg

Ltg.: Cornelius Trantow

Eintritt frei



Kennen Sie „Azul“? Mit bunten Plättchen ein Mosaik legen, in Farben und Mustern schwelgen und dann vielleicht sogar gewinnen!

Bis 7 zählen ist doch ganz einfach: aber wenn es um das Spiel „Die fiesen Sieben“ geht, dann ist da plötzlich ein Knoten im Gehirn.

Wer hat die Vergnügungsparkdirektorin ermordet? Das Medium gibt Hinweise und nur gemeinsam lässt sich der Fall von „Mysterium Park“ aufklären.

Schafft man es vor den Augen der Wächter-Wanze, die „Mogel-Motte“ loszuwerden?

Der „Bandido“ hat schon viele Gänge gegraben, nur zusammen kann man ihn am Ausbruchversuch hindern...

All diese Spiele können Sie ausprobieren und noch viele, viele mehr!

Herzliche Einladung zum Spielecafé am 22.11. ab 16:30 Uhr bis 20 Uhr im Gemeindesaal im Gemeindehaus.



Tel. 040 / 59 97 54

www.fuhsbuecher.de



BÜCHERSTUBE
AM KROHNSTIEG

Tel. 040 / 46 65 27 16

www.buecherstube-krohnstieg.de

Impressum

HERAUSGEBER: Kirchengemeinderat der Ansgar-Gemeinde
Langenhorner Chaussee 266, 22415 Hamburg

Redaktion: S. Thiesies, A. Rathig, D. Hagemann,
e-mail: ansgarspiegel@kirchengemeinde-ansgar.net
Druck: Gemeindebrief Druckerei; Auflage: 850

Redaktionsschluss für Ausgabe Dezember: 07. November 2024

Gemeindebüro: Langenhorner Chaussee 266 an der Kirche
Mo., Di. u. Fr. von 9 bis 12 Uhr; Do. von 11 bis 13 Uhr
Mi. 17-19 Uhr
e-mail: info@kirchengemeinde-ansgar.net
Internet: www.Kirchengemeinde-Ansgar.net
Tel.: 531 85 10
Fax: 531 04 822

Pfarramt: Raute Martinsen
e-mail: r.martinsen@kirche-in-langenhorn.de
Tel.: 0163 73 40 299

Kirchenmusik: KMD Julia Götting
e-mail: kirchenmusik@kirchengemeinde-ansgar.net
Tel.: 611 63 574

Kinder und Jugendarbeit: Frauke Eifler
e-mail: jugendarbeit@kirchengemeinde-ansgar.net
Tel.: 01573 7272024

Kindergarten: Wördenmoorweg 22
Leitung: Petra Theilemann
e-mail: kita.ansgar@eva-kita.de
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. von 8 bis 14 Uhr
Tel.: 520 34 88
Fax: 34870490

Sozial und Diakoniestation Langenhorn
Timmweg 8,
Ambulante häusliche Krankenpflege: Claudia Antzack (PDL)
Tel.: 532 866-0
Fax: 532 866-29
Tel.: 532 866-39

Altenzentrum Ansgar: Reekamp 49–51
Leitung: Brigitte Springhorn
Tel.: 530 47 40
Fax: 530 47 42 17

Seniorenkreis am Donnerstag:
Tel.: 531 85 10

Pfadfinderarbeit: Timo Ille schako@stammgustavadolf.de

Spendenkonto: Kirchengemeinde Ansgar-Langenhorn
Haspa IBAN: DE44 2005 0550 1032 2406 48
BIC: HASP DE HH XXX

Spendenkonto: Förderverein Kirchenmusik Ansgar
Postbank Hamburg IBAN: DE62 2001 0020 0030 5442 08
BIC: PBNKDEFF

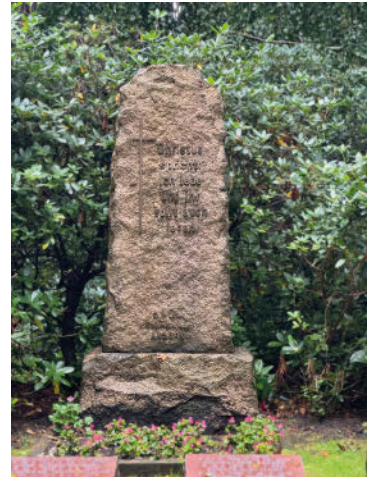
Spendenkonto: Tansania Arbeitskreis
Evangelische Bank Kiel IBAN: DE89 5206 0410 5506 4460 00
BIC: GENODEF1EK1

Spendenkonto: Schulprojekt Wendyrayna/Tansania
Evangelische Bank Kassel IBAN: DE79 5206 0410 0306 4460 27
BIC: GENODEF1EK1

**Der Kirchengemeinderat tagt in einer öffentlichen Sitzung
am 22. November 2024 um 19 Uhr.**

Liebe Ansgar-Gemeinde,
es gibt sie noch, die Ansgar-Gemeinschaftsgrabstätte auf dem Friedhof Ohlsdorf. Lange ist es ein wenig still darum gewesen und Sie haben sich zu Recht gefragt, was denn nun eigentlich los ist. Ich möchte es Ihnen hier erklären:

Corona und der Weggang von Pastor Göting haben es etwas unübersichtlich gemacht für uns, die wir uns als Kirchengemeinderat plötzlich um Dinge kümmern mussten, die zuvor immer von den Pastoren gemacht wurden. Ich habe mich nun eingearbeitet, mit Friedhof und Steinmetz gesprochen und Ortstermine



gemacht. Es gab einigen Klärungsbedarf mit der Friedhofsgärtnerei, denn einige der schon liegenden Grabplatten waren nicht korrekt gebettet worden und der Friedhofsgärtner hatte deswegen ein „Stopp!“ verhängt. Nun kommt aber endlich Bewegung in die „Angelegenheit Gemeinschaftsgrabstätte“, denn wir vom KGR haben nun in Absprache mit dem Friedhof und unserem Steinmetz John Köster einen neuen Lageplan beschlossen. Der Steinmetz hat inzwischen alle Namen in Stein gemeißelt, so dass ab Mitte Oktober die falsch liegenden Platten umgebettet und die noch fehlenden Platten mit den neuen Gravuren entsprechend gelegt werden konnten. Ab Anfang November, aber spätestens zum Ewigkeitssonntag, sollte alles auf aktuellem Stand sein.

Ich möchte mich an dieser Stelle im Namen des Kirchengemeinderates für die lange Wartezeit entschuldigen. Falls es von Ihrer Seite noch Fragen gibt, erreichen Sie mich, Daniel Hagemann, tagsüber meistens in einer der Bücherstuben (Langenhorn 46 65 27 16 oder Fuhlsbüttel 59 97 54).

Per Mail geht es am besten an:

daniel.hagemann@kirchengemeinde-ansgar.net

Ewigkeitssonntag

Am **24. November** nachmittags um **15 Uhr** laden wir herzlich ein zu einer kleinen Andacht auf unserer Gemeinschaftsgrabstätte auf dem Friedhof Ohlsdorf.

Dort werden wir Lichter entzünden und vielleicht, wenn es sein kann, im Freien sogar einen Trostchoral singen können.

UNSERE GOTTESDIENSTE

(soweit nicht anders angegeben in der Ansgar-Kirche)

31. Oktober Reformationstag	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst in Eirene Predigtgottesdienst mit Posaunenchor in St. Jürgen	Pastorin Kohlmeier Pastor i.R. Nolte
03. November 23. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Begrüßung der Konfirmanden Kollekte: Diaspora Arbeit	Pastorin Rabe-Wiez F. Eifler
09. November Sonnabend	17.00 Uhr	Gottesdienst zum Pfarrsprengel Start	Probst Vetter Pastorinnenteam
20. November Buß- und Betttag	19.00 Uhr	Predigtgottesdienst im Schröderstift	Pastorin Wolters Prädikantin i.A. Stahmer
24. November Ewigkeitssonntag	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen Predigttext: Psalm 126 Kollekte: Verwaiste Eltern, Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD	Pastorin Martinsen
	15.00 Uhr	Andacht auf der Gemeinschaftsgrabstätte Ohlsdorf	Pastorin Martinsen
01. Dezember 1. Advent	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst Predigttext: Matthäus 21, 1–11 Kollekte: Brot für die Welt	Pastorin Martinsen

*Wenn ein geliebter Mensch von uns geht, soll
es ein schöner Abschied sein. Wir stehen mit
Herz, Rat und Tat an Ihrer Seite.*


J.C. MÖLLER & SOHN
— BESTATTUNGEN SEIT 1891 —
Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
Tel.: 040/42 917 957
Mobil: 0172/437 75 84

